

iPhone 12 Pro Apple Logo Loop, Error 4013

Beitrag von „lalalalala“ vom 19. August 2023, 10:45

Liebes Community, ich würde mir gern eure Meinung einholen, was ihr in meinem Fall tun würdet.

Mitten in meinem Urlaub, versetze mein iPhone sich in eine Boot Schleife, wo ständig das Apple Logo ein und aus blinkte, mittlerweile nachdem ich am Macbook versuchte das iPhone zu aktualisieren, hat die Schleife mit dem Apple Logo aufgehört, allerdings war das aktualisieren auch nicht möglich, Fehlercode 4013.

Das letzte Backup ist nun bei mir 1-2 Monate alt und die letzten Fotos etc. sind mir doch wichtig, ungern möchte ich die Option "Wiederherstellen" anstoßen.

Nach meiner kurzen Recherche habe ich erfahren, dass es sich bei diesem Fehlercode meistens um einen Hardwarefehler handeln könnte, FacdID z.b.. Ich denke mal, ich sollte das FaceID Kabel abkoppeln und schauen, ob sich das iPhone starten lässt? Sollte es sich wirklich um ein defektes FaceID Kabel handeln, in Anbetracht das bald das iPhone 15 Pro erscheint, sollte sich eine Reparatur nicht mehr lohnen? wird denke ich mal um die 200 € oder mehr bei Apple kosten?

Meine Bedürchtung, was wenn es nicht das FaceID Kabel z.b. ist? welche Ursachen könnten noch für den Fehlercode verantwortlich sein? Habt ihr auch mal vlt dieses Problem gehabt? Bitte jetzt keine Kommentare bzgl. kommt davon wenn man iCloud etc. nicht benutzt 😊 Ich weiß, kein Backup kein Mitleid.... 😞

Beitrag von „simon0302010“ vom 19. August 2023, 11:10

Es ist sehr wahrscheinlich das Kabel für FaceID und den Earpiece Speaker, weil neuere iPhones bei diesem Defekt in einem Bootloop landen. Also einfach mal das Kabel entfernen.

Beitrag von „lalalalala“ vom 19. August 2023, 19:13

Das aktualisieren hat doch auf einmal geklappt ohne Fehlercode 4013 angezeigt zu bekommen, allerdings ist ein Sensor auf jeden Fall 100% hin, das Display ist quasi 99% dunkel, ausgeschaltet.... Muss das nun der FaceID sein, oder eventuell ein anderer Sensor? So oder so. Konnte von dem iPhone jetzt ein Full Backup ziehen (Verschlüsselt), so das auch alles mit drauf ist auch die zuvor gelöschten Sachen auf dem iPhone 😊 Ich bin erstmal happy, kenne mich hardware technisch mit dem iPhone nicht aus, habt ihr irgendwelche Tipps?

Beitrag von „Nio82“ vom 19. August 2023, 20:15

Also die Fehlermeldung bedeutet nicht automatisch das es die Face ID sein muss. Aber wie es aussieht scheint bei deinem iPhone der Helligkeitssensor defekt zu sein. Der dumme Weise am selben Flexkabel hängt wie der Ohrhörer & ein Teil der Face ID.

Apple erzählt dir dann natürlich das die Reparatur unbezahlbar teuer ist. Die wollen ja auch das du gleich ein neues/gebrauchtes Handy von Ihnen kaufst & das alte nicht reparieren lässt.

Zudem die Apple "Genies" reparieren nicht, die tauschen nur Teile aus!

In einer guten unabhängigen Werkstatt, werden sie das Bauteil testen & dir dann nur einen neuen Sensor ans Kabel anlöten. Und du zahlst nur einen Bruchteil der Kosten die du bei Apple berappen müsstest.

Kleines Beispiel für Apples abzocke:

Akkutausch bei einem XS oder neuen Modell. Kostet bei Apple oder Apple Vertragswerkstatt mindest 100,-€.

Bei einer freien Werkstatt kostet der selbe Akkutausch, obwohl die deutlich mehr Aufwand hat,

meist nur 65,-€ aufwärts.

...Aber ja, ich weiß, Apple pustet bei einer Reparatur ja noch Goldstaub ins Handy mit rein & der muss auch bezahlt werden.

Beitrag von „lalalalala“ vom 19. August 2023, 22:20

[Nio82](#) Das iPhone hat bald seine drei Jahre auf dem Buckel, da würde ich sowieso nicht mehr viel Geld reinstecken und die Daten habe ich ja nun auch:) Ich schaue mich mal in der Region Hamburg um, welche Werkstätte es bei mir in der Nähe geben. vielen Dank für den Tipp

Allerdings ist es doch so, dass ich Helligkeit auf Max schraube, dabei Auto Helligkeit auschalte und ich dennoch nichts sehe, kann man dann noch sagen, das der Helligkeitssensor defekt ist? FaceID funktioniert auf jeden Fall noch.

Beitrag von „Nio82“ vom 19. August 2023, 23:23

[lalalalala](#)

OK das hört sich dann schon eher danach an das entweder die Displaybeleuchtung oder etwas am Logicboard defekt ist. Aber das kannst nur sicher raus finden wenn du es in einer Werkstatt überprüfen lässt. Ohne Reparatur, nur für die Durchsicht/Fehleranalyse bezahlst meist um die 25,-€.

Wenn es dann am Board defekt ist & die Reparatur 80,-/100,-€ kostet, hast du danach immer noch ein Gerät das zwischen 400,-€ bis weit über 500,-€ einbringen kann, je nach Zustand & internem Speicher usw. Ich hatte gerade mal beim Reseller "Swappie" geschaut & die kaufen iPhone 12 pro in gutem Zustand 128GB zum Beispiel für 470,-€ an. Dann kannst bei eBay Kleinanzeigen fürs selbe Handy locker 500,-€ rechnen.

3 Jahre sind für ein gut konstruiertes Elektronik Gerät eigentlich kein Alter. Es kommt uns

heute nur "alt" vor, weil man uns über Jahrzehnte hinweg beigebracht hat, Gebrauchsgegenstände, wie Verbrauchsgegenstände zu betrachten & zu behandeln.

Beitrag von „lalalalala“ vom 20. August 2023, 09:10

Ich werde iPhone mal am Montag in eine Werkstatt bringen. Beim Neustart leuchtet das Apple Logo in voller Helligkeit, echt schräg.

Aus heiterem Himmel funktioniert das Display nun wieder. Jetzt ist die Frage, wann es wieder absaufen wird.....

Beitrag von „Nio82“ vom 20. August 2023, 21:23

[lalalalala](#)

Dann viel Glück & berichte mal was bei raus gekommen ist.

Beitrag von „lalalalala“ vom 21. August 2023, 12:03

Vorhin mit Apple die Hardware Diagnose durchführen lassen, laut Apple sei alles okay und ich solle dem Vorfall keine Beachtung mehr schenken. Er erklärt sich das so, dass es ein Fehler mit der Software gewesen sein könnte...

Da jetzt alles funktioniert, sollte es sehr schwer werden, das Problem nach zu stellen, oder nicht? Jetzt eine Werkstatt aufsuchen, iPhone öffnen etc. würde mich jetzt Zeit und Geld kosten.

Beitrag von „Nio82“ vom 21. August 2023, 13:41

[lalalalala](#)

Ja wenn das Problem jetzt weg ist, dann wird die andere Werkstatt wahrscheinlich auch nix finden. Aber die Aussage "Keine Beachtung schenken" zeigt schon was die Genies von Apple wirklich drauf haben. Bei jeder anderen Werkstatt würde man gleich "das is nuh aber unprofessionell!" denken. Aber auf Grund des guten Images von Apple können die sich sowas leisten. Das der Fehler auch noch nach dem doch geglückten Update weiter aufgetreten ist, zeigt schon das es nicht nur rein ein Software Problem gewesen sein kann. Eine seriöse Aussage wäre gewesen, "zur Zeit ist kein Fehler zu finden, sollte aber noch mal was sein, dann schicken wirs zur Reparatur" oder ähnliches.

Aber Apple Genies haben sich schon viel dümmere Aussagen geleistet: "Wir können ihren Kopfhöreranschluss am 6s nicht tauschen." ... "Warum?" ... "Weil der auf das Mainboard gelötet ist!"

...Oder einen Software Bug von iOS zu einem "Sicherheitsfeatur" erklärt, das sich aktiviert hat weil der Kunde ein Jahr zuvor mit seinem iPhone in einer freien Werkstatt war!

Beitrag von „kneske“ vom 21. August 2023, 18:49

Apple hat an meinem Unibody Late 2008 mal auf Care, weil das Display nach Wake geflackert hatte:

Display inklusive TopCase getauscht...

dann war der Fehler noch immer da dann...

...Komplette untere Einheit bis auf Akku, DVD und RAM...

dann war der Fehler noch immer da dann...

kam ein EFI Update: <https://www.macgasm.net/news/m...resses-screen-flickering/>

Fehler behoben und kaneske hatte ein fast neues Gerät...for free

Moral: die wissen manchmal auch nicht was die tun...

Beitrag von „Nio82“ vom 21. August 2023, 20:02

[kaneske](#)

Glückwunsch! Und definitive, man braucht nur mal eine Weile

Louis Rossmann auf YouTube folgen & sich anhören was er aus seinem Alltag als Betreiber einer Macbook Werkstatt in New York erzählt. Dann sieht man das die Genies von Apple definitive keine Genies sind & oft weniger Ahnung von den Geräten haben als Leute aus freien Werkstätten. Und das Apples öffentliches Image nur PR Fassade is & nicht viel mit der Wirklichkeit zu tun hat.

Beitrag von „lalalalala“ vom 22. August 2023, 12:36

Habe dieses Jahr im Februar meine Batterie in einem Apple Store austauschen lassen, das Display saß danach nicht mehr wie vorher drauf:) Der Service von Apple in den Jahren von iPhone 4,5,6,7 war definitiv besser, da hat man gefühlt bei jedem kleinen Problem direkt ein neues Austauschgerät bekommen, nun heißt es keine Beachtung schenken. Am Ende bin ich selber immer noch der dumme, der sich wahrscheinlich das iPhone 15 zum Release bestellen wird.

Beitrag von „Nio82“ vom 22. August 2023, 17:01

Ja wenn die Hersteller jedes Jahr immer eine neue Generation ihrer Produkte auf den Markt

bringen. Und dann auch noch die Chinesischen Hersteller ihre Geräte weltweit vertreiben, dann sättigt sich der Markt immer mehr & mehr. Da kann dann auch Apple irgendwann nicht mehr so kulant sein & muss die reparierbarkeit ihrer Geräte immer weiter erschwären & unmöglich machen. (Natürlich nur aus Sicherheitsgründen.) Den jedes reparierte Smartphone ist ein potenziellen nicht verkaufte neues Smartphone.

Andere Hersteller machen das natürlich auch so, aber Apple kann sich eben auf grund ihres gottgleichen Images deutlich mehr in dem Bereich raus nehmen als andere.

Meine Prognose, die Reparierbarkeit wird noch weiter reduziert werden, bis man uns dann in einigen Jahren das "Nicht kaufen, nur noch leasen" Modell präsentieren wird. Das man seine Elektrogeräte, Autos & Co. nur noch mit einem Abbo mietet & dann automatisch jedes Jahr ein neues bekommt & das alte zurück gibt.

Der Landwirtschafts Fahrzeuge Hersteller John Deere ist da schon seit Jahren ein großer Vorreiter. Was Apple mit seinen MacBooks & iPhones macht. Machen die mit Ihren Tracktoren & Mähdräschern. Um Reparaturen vor zu nehmen, brauchst du immer einen John Deere Techniker, der dir dann das Ersatzteil per Software mit dem Boardcomputer des Traktors koppelt. ...Alles natürlich nur aus Gründen der Sicherheit! ...Oh mein Gott die Sicherheit! ...

Beitrag von „kaneske“ vom 22. August 2023, 18:59

Geh mal zu MTU, das kann Duitschland auch richtig gut.

Beitrag von „Nio82“ vom 22. August 2023, 22:16

[kaneske](#)

MTU, bei uns hier im örtlichen Industriepark haben die auch eine Niederlassung. Aber, ich glaub, Flugzeugturbienen & Co, das ist noch bissel was anderes als Traktorteile oder Bauteile

von Heimelektronik Geräten.

Man stelle sich vor, Fahrrad, Motorrad oder Auto würden heute erst erfunden werden. Dann müsste man jedes mal zum Service Techniker, wenn man bei seinem Mountainbike die Reifen tauscht. Damit der die Reifendrucksensoren des neuen Reifens mit dem Boardcomputer des Fahrrads konektet! Ach & eine Fahrerlaubniss fürs Fahrrad müsste man dann natürlich auch haben. Is ja klar, die Sicherheit die Sicherheit!!!

Beitrag von „lalalalala“ vom 23. August 2023, 10:38

Naja, bei den Autos ist ja schon bereits tatsächlich so, holst du dir ein neues Auto schreibt dir der Hersteller vor, wo du selbst dein ÖL Wechsel durchführen musst, damit die Garantie nicht verloren geht. Meine Erfahrung bei Mercedes so. Entweder direkt bei Mercedes oder bei Ihren Partner Werkstätten. Kann mir gut vorstellen, dass es bei bestimmten Fahrrädern nicht anders ist, es geben ja auch Fahrräder für 6-8K oder mehr.

Einige Sicherheitsaspekte bzw. Bedenken kann ich schon nachvollziehen, z.b. wenn Apple z.b. sagt, die FaceID dürfen "wir" nur austauschen, dahinter stecken halt Verschlüsselungs Prozesse, da möchte man kein Hardwarestück von nem anderen Unternehmen sehen. Mag sein, dass ich mich irre. Allerdings bin ich mittlerweile auch der Meinung, dass die Qualität was Apple in seinen Werkstätten anbietet, nicht mehr so dolle ist, wie bereits erwähnt, sitzt mein Display nachdem Batterietausch auch nicht mehr 100% Plan bzw. eben.

Beitrag von „Nio82“ vom 23. August 2023, 15:27

[lalalalala](#)

Ja natürlich treiben auch andere Konzerne das ganze vor rann das man immer weniger über sein rechtmäßig erworbenes Eigentum bestimmen kann. Und oft kommt als Totschlagargument eben die Sicherheit.

Bei den von dir erwähnten FaceID Modul oder auch den Home Button macht das Sicherheitsargument auch nur oberflächlich Sinn. Die Sicherheit liegt ja in der Individualität deines Gesichts und/oder Fingerabdrucks. Das kannst du ja nicht mit mal umgehen indem du die Face ID Kamera oder den Home Button tauschst. Das sind ja nur die Sensoren. Wenn du Fotos/Videos/Sprachnachrichten aufnimmst. Dann findet dabei die Verarbeitung ja auch nicht im Kameramodul/Mikrofon statt, sondern auf der Platine. Aber auch diese Komponenten sind ja heute per Seriennr. ans Logicboard gebunden. Das andere Hersteller diese Einschränkungen, auch bei Fingerabdruck, oder Gesichtserkennung Sensor nicht vornehmen zeigt ja das es nicht nötig ist. Einziger Unterschied, Apple kann es sich wegen seines Imags erlauben & die Leute glauben das sogar.

Als Apple mit iPhone 8 TrueTone bei den Displays eingeführt hat & das an die Seriennr. des Displays gebunden hat. War auch das Argument, ja das geht nicht anders, weil jedes neue Ersatz Display muss speziell beim Einbau kalibriert werden damit TrueTone funktioniert. Blödsinn!!! ICH hab einen iCopy Programmierer, Wenn du bei einen neuen Display TrueTone aktivierst, dann überträgst du einfach nur die Seriennr des alten aufs neue Display & siehe da, TrueTone geht wieder.

Nächster Punkt, Sleep Sensoren bei macBooks. Früher funktionierten die ganz einfach. Magnet im Displayrahmen, Sensor im Gehäuse. Klapst du das MacBook zu, registriert der Sensor das Magnetfeld des Magneten & das MacBook geht in Sleep. Der Sensor selber ist ein 5,-/10,-€ Bauteil & konnte einfach getauscht werden. Heute ist der Sensor auch per Seriennr. ans Mainboard gebunden. Und ist das Sensorflex defekt, dann musst du den Sensor vom Kabel ablöten & an ein neues drann. Was die Reparatur unnötig erschwert & teurer macht.

Zusätzlich erschwert Apple den Zugang zu Ersatzteilen, Sie treffen Vereinbarungen mit Zulieferern so das Chip Produzenten, die Chips die sie für Apple Produzieren, nicht auf dem freien Markt verkaufen. Und freie Werkstätten auf Spender Boards aus defekten iPhones/Macbooks & Co zurückgreifen müssen.

Bei dem ganzen Blödsinn geht es nicht um Sicherheit oder Qualitätssicherung. Es geht auch nicht darum das Apple & Co auch noch die Gewinne aus Reparaturen einstreichen wollen. Es dient der Marktkontrolle, Reparaturen so weit zu erschweren, das es für den Kunden attraktiver ist, doch ein neues Gerät zu kaufen als das alte reparieren zu lassen.

Und ja, gerade die Autohersteller gehen mittlerweile seit paar Jahrzehnten genauso vor. Weil sie vor dem selben Problem wie die Computer & Smartphone Hersteller stehen. Marktsättigung in Verbindung mit geringer Innovationsrate & dadurch sinkender Verkäufe. Da fällt mir spontan

wieder die "Abwrackprämie" von vor fast 20 Jahren ein. Wo Regierungsmacht & Konzernmacht Hand in Hand für eine Marktbereinigung gesorgt haben. Dabei sind damals viele gut zu reparierende Autos aus den 80er & 90er Jahren unnötig auf den Schrott gewandert.

Mein Spruch mit Fahrrädern zielte darauf ab das würden diese heute erfunden & das Patent von einem Konzern aufgekauft. Dieser von vornherein das Fahrrad so "weiterentwickeln" würde das es von Anfang an schwierig selber zu reparieren wäre. Sieht man ja bei den ganzen Elektroauto Zeugs. Die grundlegende Technik ist simpel & über 100 Jahre alt, sie wird aber so umgesetzt das du praktisch selber daran nix mehr machen kannst.

Beitrag von „lalalalala“ vom 6. September 2023, 09:28

Gestern Abend steckte von nichts, plötzlich mein iPhone erneut in der Apple Logo Bootschleife. Aktualisierung am MacBook scheiterte wegen Fehler 4013, wen wundert's 😊 Nach Entfernen des FacelD-Kabels klappte das aktualisieren, aber jetzt ist das Display zu dunkel für die Nutzung. Sehr frustrierend. Das iPhone 12 Pro ist halt kein Steve Jobs iPhone mehr.... habe hier noch diverse ältere iPhones rumliegen, die alle noch funktionieren.

Beitrag von „Nio82“ vom 6. September 2023, 14:52

[lalalalala](#)

Es hat nichts mit zu tun das es kein "Steve Jobs" iPhone ist. Sowas sind nur Ausreden für Situationen wenn sich eine Organisation als fehlbar herausstellt die als Unfehlbar galt. Dann muss man dafür eine Entschuldigung finden. Jobs war auch kein Messias! Genau so wenig wie Gates, Zuckerberg oder Elon Murks es sind!

Ahh du musst das halluzinieren, immerhin konnte das Apple Genie ja nix finden, ignoriere es einfach!

Face ID sitzt nicht auf dem Kabel, die ist Teil des Frontkamera Moduls. Du hast das iPhone also auf gemacht & das Kabel vom Ohrhörer & Helligkeitssensor vom Board ab gemacht? Wenn es dadurch jetzt funktioniert ist das ein gutes Zeichen das da auf dem Board was nicht stimmt. Denn wäre der Sensor oder Ohrhörer defekt, würden die einfach nicht funktionieren & gut.

Ich hatte ähnliches gerade erst bei meinem Test iPhone, ein XS da hat mit mal die Front Kamera mit Face ID & die Rückkamera nicht mehr funktioniert. Da denk doch jeder die beiden Module müssen defekt sein. Aber Nö, eine Lötstelle auf dem Board war es die erneuert werden musste, danach gings wieder einwandfrei. Die Reparatur hat mir das "nur" 120,-€.

Ich weiß für dich ist ein iPhone 12 das 2 1/2 Jahre alt ist, Technologie aus der Steinzeit. Aber mein Rat, geh zu einer guten freien Werkstatt lass es dort durch schecken & wenn die Reparatur im Bereich bis 150,-€ liegt, lass es machen. Überleg mal was du noch dafür bekommen kannst wenn du es dann weiter verkaufst! Oder wenn du es dann in der Familie weiter gibst an den Nächsten. Dann hats sich doch auf jeden Fall gelohnt.

...Andererseits, ...äähmm ...nee lass mal das iPhone is schrott, total uralt, ...Wer will das noch? Schenk es mir! ...Ich schick dir meine Adresse per PN!

Beitrag von „lalalalala“ vom 6. September 2023, 21:30

Die Aussage bzgl "Steve Jobs" iPhone ist bei mir und einem Freund so ein Insider Witz, der ist Pilot und hängt noch an seinem iPhone 6s und der kommt mir immer damit an, originales Steve Jobs iPhone 😊 Vielleicht doch dabei bisschen sparsam, wer weiß 😊 Hast da viel zu viel reininterpretiert, natürlich wäre das bei nem 12 Pro oder ein anderes Modell eine Ausrede, aber außer mir oder dem Kumpel, würde niemand denke ich mal sowas von sich geben 😊

Bin momentan auf mein altes iPhone 8 umgestigen, ich nehme teilweise zum 12 Pro kaum einen Unterschied wahr, also wäre ich der letzte der sagen würde, 12 Pro Steinzeit..... Bei der Kamera merkt man halt nur was....

Mittlerweile hat das iPhone bei mir einen Riss im Display und wenn ich jetzt selbst "nur", 150€ reinstecken müsste, um es für 400 im besten Falle zu verkaufen, betrachte ich den Wiederverkaufswert dennoch für sehr schwach. Ich werde es wahrscheinlich als Andenken behalten, auch wenn die Wahl mit der Farbe Space Grey ein Fehler war und ich die Farbe gar nicht mehr sehen möchte.

Das solch ein Diagnose von Apple Bullshit ist, sollte jedem klar sein, in dem Moment funktioniert das Bauteil hat, so ein "kack" Diagnose macht im besten Falle ein Health Check, schaut ob es einen Response zurückbekommt, aber in was für einem Zustand sich das Bauteil, in dem Falle das FaceID Kabel befindet, kann es niemals beurteilen. Die Aussagen, das iPhone wieder wie gewohnt zu benutzen, weil es angeblich nur ein Software Fehler war und ich dazu keine Gedanken verschwenden solle - > LOL!

Bzgl. Reperatur was ich noch sagen wollte, ich kenne im Raum Hamburg bei mir, keine gute Werkstatt, die würden alle nur das Bauteil wechseln wollen und keine Reperatur an sich angehen wollen.

So oder so [Nio82](#) ich bedanke mich recht herzlich bei dir für deine Teilnahme an meinem Anliegen:)

Beitrag von „Nio82“ vom 6. September 2023, 22:55

Nun das dies mit Steve Jobs iPhone" ein Insider zwischen dir & einem Kumpel ist, kann natürlich keiner wissen. Da hättest schon drauf hinweisen müssen. Aber trotzdem macht das auch keinen Sinn wenn dein Freund das über sein iPhone 6s sagt, Jobs is ja schon 2011 gestorben & das 6s kam 2015 auf den Markt. Aber das ist sicher der Witz drann nicht war?

Nun ja wenn du jetzt das Display beschädigt hast is natürlich blöde. Das kostet nochmal 70,-€ extra. Aber du könntest für ein 12 pro deutlich mehr als 400,-€ bekommen. Denk eher in Richtung 600,-€. Kommt aber natürlich immer auf den Zustand & das Zubehör mit an. Aber selbst 400,-€ ist noch gut, wenn du dafür 150,-€ an Reparatur rein gesteckt hast. Dann machst 350,-€. Aber wiederum, ich weiß ja auch nicht wie dein monatlicher Verdienst aussieht.

Ich habe gerade die Ersatzteile die ich noch für iPhone 8 zu liegen hatte verkauft. Einer der mich aus Interesse angeschrieben hat, mit dem hab ich mich bissel unterhalten. Und er meinte, wenn er 8er ankauft, Repariert & weiter verkauft, dann macht er 10,-/15,-€ Gewinn! Hab ich ihm klar gesagt, für die 3 Taler würde ich das nicht machen. Da sind 300,-/400,-€ Gewinn nach Reparatur schon eine andere Hausnummer!

Klar im Apple Store lassen die nur kurz Software drüber laufen & wenn da nix raus kommt, können die auch nicht weiter helfen. Aber wie gesagt, ist sicher nicht die Face ID, zumal die ja

im Kameramodul sitzt & nicht am Ohrhörer Flexkabel. Da ist nur ein Sensor mit dranne der auch bei Gesichtserkennung genutzt wird. Bei solchen Fehlern/Defekten ist es meistens ein Schaden am Board!

Arbeitskollegin von mir wollte es auch nicht glauben. Ihr ist ihr iPhone 13 runter gefallen & seit dem funktioniert der Ohrhörer nicht mehr. Denk jeder, dann ist der Ohrhörer kaputt. Aber nein, in 90% der Fälle ist es dann Schaden an der Platine. Bei den 7er & 8ern war das ganz schlimm, da war das schon fast normal das nach Sturz Audio, oder WiFi, oder Mobilfunk IC am Board neu verlötet werden mussten. Weil die vom Werk aus so schlecht verlötet waren, das die Lötkontakte sehr schnell brachen.

Wegen einer Werkstatt, Mmmh Hamburg ist doch recht groß, da müsste sich was finden lassen. Google doch einfach mal "Smartphone Werkstatt Hamburg" "Handy Reparatur Hamburg" oder was ähnliches. In Berlin gibt es gefühlt an jeder 2. Straßenecke eine Smartphone Werkstatt.

Beitrag von „lalalalala“ vom 7. September 2023, 09:49

Das sein iPhone kann Steve Jobs Phone mehr ist, 😊 Hab da gar nicht wirklich nach recherchiert. Danke für den Hinweis

Habe mal bei ebay unter verkauften iPhone 12 Pros nach den Preisen geschaut, mein Modell mit 128GB in einem guten Zustand, kostet wirklich zwischen 400-450€, aber nicht 600€ 😊 So Modelle mit 512GB gehen für 550 Euronen weg.

Mein Plan sieht so aus, wenn ich mal eine gute Werkstatt begegne werde ich es reparieren lassen. Ich weiß ja auch nicht, was das Problem genau ist.

Du sagst: "Aber wie gesagt, ist sicher nicht die Face ID, zumal die ja im Kameramodul sitzt & nicht am Ohrhörer Flexkabel." Ich gebe dir ja nicht Unrecht, beim ersten mal als das Problem auftrat, ging ja nach ner Zeit alles wieder, sprich auch mein FaceID, allerdings was mir aufantrieb geholfen hat, um die Apple Logo Boot Schleife umzugehen, war dass ich dieses eine Kabel entfernt habe, mit dem gesamten Modul was da dran hing

Sollte jetzt aber ein Defekt am Board sein, wird dann nicht teurer, sprich die Reperatur?

Google doch einfach mal "Smartphone Werkstatt Hamburg" "Handy Reparatur Hamburg" oder was ähnliches.: Die sind alle nicht besser als die Apple Genies. Wie bereits geschrieben, die würden alle das gesamte Modul tauschen wollen. Habe bei einigen angerufen, der Fehlercode 4013-> "Nie gehört"

Beitrag von „kaneske“ vom 7. September 2023, 10:56

Frag mal bei Hamburg4 bei Dammtor in der Nähe der Uni

Beitrag von „lalalalala“ vom 7. September 2023, 15:19

Sehr netter Ansprechspartner, aber die reparieren nicht, tauschen nur, gerade weil ich das Handy schon bereits aufgemacht habe. Aber ich habe von dem netten Herrn einen anderen Laden empfohlen bekommen.

Beitrag von „kaneske“ vom 7. September 2023, 15:48

Na siehst, die sind mein Favorit in Hamburg, wenn du da fragst bekommst auch Macs zu gutem Kurs direkt in die Hand. Auch auf Bestellung.

Beitrag von „Nio82“ vom 7. September 2023, 16:11

[lalalalala](#)

Ok klar wir haben gleich Herbst & das iPhone 15 kommt ballt, da gehen die Preise langsam

runter. Und Markt schwankt auch immer etwas hin & her. Dann würde ich sagen Preis um die 500,-€ wäre realistisch, in gutem Zustand.

Wenns das FaceID Modul wäre, dann würde das auch nicht mehr funktionieren. Aber ohne so starke Probleme wie du sie beschreibst. Ist schon daran zu erkennen das es wieder funktioniert wenn du das Ohrhörer/Lichtsensord Flex Kabel ab machst. Und auch hier, wäre das Bauteil defekt, dann würde Ohrhörer und/oder Helligkeitsregler nicht funktionieren. Es sieht viel eher so aus, als wäre etwas auf der Platine defekt, im Bereich der für die Verarbeitung der Informationen vom besagten Flexkabel zuständig ist.

Wenn du einer Werkstatt erzählst das Modul XY defekt ist, dann werden sie dir natürlich sagen das sie dieses austauschen, das ist normal. Sagen wir Rückkamera, daran kann man nix reparieren. Wenn kaputt dann muss es getauscht werden. Gleiches gilt für Ohrhörer, oder Lautsprecher, Taptic Engine usw.

Front Kamera mit Face ID ist was anderes, aber auch nur weil man um die FaceID Funktion behalten zu können, diesen Teil von der Kamera aufwändig entfernen & auf ein neues Modul übertragen muss. Oder der Akku wo man die Steuerplatine ablöten & an neuen Akku anlöten muss, damit der nicht als "Gefälscht" erkannt wird. (Aber trotz weit höheren Aufwand & Risiko, ist der Akku Tausch bei freien Werkstätten mit ca 70,-€ noch immer günstiger als bei Apple, da kostet dann 100,-€ aufwärts!!!) ...Danke Apple!!! Wenn dann an der Hauptplatine ein defekt vorliegt, dann wird der von freien Werkstätten natürlich repariert. Es sei denn natürlich, der Aufwand im Vergleich zum Wert des iPhones lohnt nicht. Eine gute Werkstatt wird dich dann drauf hinweisen das es nicht lohnt.

Und hier ist der Punkt wo ich meinte Apple repariert nicht, die tauschen nur aus. Apple macht keine Reparaturen auf Board Level. Wenn am Board was defekt ist & du hast Garantie drauf, bekommst eine Ersatzplatine oder komplettes Ersatz iPhone. Ist keine Garantie drauf & der Wert nicht mehr so hoch werden sie dir sagen, Platinenschaden, geht nicht zu reparieren, hier kauf ein neues/gebrauchtes von uns.

Aber es gibt natürlich auch Handy Shops die nebenbei sich zusätzliche Geld mit Komponenten Tausch verdienen. Die Sachen was ich auch machen. Was man ohne Lötarbeiten austauschen, reparieren kann.

Bei einer guten Werkstatt, da werden sie sich deine Fehlerbeschreibung anhören. Das Handy zur Diagnose da behalten. Dafür zahlst dann ca 25,-€. Wenn der Fehler gefunden wurde, bekommst Nachricht mit Info über Reparatur & Kosten. Die Diagnosgebühr wird dann mit den Reparaturkosten verrechnet, wenn du es dort reparieren lässt. Zum Beispiel. 25,-€ für Diagnose Bezahlt. Reparatur kostet 120,-€. Dann müsstest für Reparatur noch 95,-€ nach bezahlen.

Ich hab mal bei Swappie.com geschaut. Die würden ein iPhone 12 pro 128GB in gutem Zustand, aber mit Display Bruch & funktionalem Schaden für 200,-€ ankaufen.

In deinem Fall könnte es tatsächlich sein das sich die Reparatur jetzt für dich nicht rechnet. Da du zusätzlich das Display auch noch beschädigt hast. Display kostet 70,-/100,-€, wenns original OLED sein soll. Incell (LCD) sind günstiger ca 40,-/50,-€. Plus dann noch die Reparatur des eigentlichen Fehlers. Da kannst bei Platinenschaden auch um die 100,-€ rechnen. (Meine Preisschätzungen sind natürlich Retail, Werkstätten kommen an Teile günstiger dran.)

Aber das solltest dann mit der Werkstatt in ruhe & ausführlich besprechen dich beraten lassen, wenn du eine gefunden hast.

P.S. Falls die Unterhaltung hier jetzt dein Interesse geweckt hat, da kann ich dir auch mal Videos zu raus suchen, wie z.B. so eine Face ID oder auch LogicBoard Reparatur aussieht. Oder du schaust selber mal bei YT. Der Kanal RESQ-Repair ist da eine gute Anlaufstelle.

Beitrag von „lalalalala“ vom 7. September 2023, 18:36

Den Kanal RESQ-Repair und seine Homepage habe ich bereits als das Problem zum erstenmal auftrat durchforstet. Der Herr heute von Hamburg4 hat mir (nach Homepage zu beurteilen), exakt so eine Werkstatt empfohlen am Telefon:) Bin mal gespannt.